

Zunächst wird einmalig ein Auftaktstück gelaufen. Dazu wenden wir uns vom Start/Ziel in die Richtung zum Ortseingang nach Neu Wulmstorf. Gleich hinter dem Ortsschild geht es rechts in einen kleinen Sandweg vorbei an einem weiß-rot gekennzeichneten Pfosten. Nach kurzer Zeit erreicht man eine Kreuzung in deren Mitte ein Baum steht. Diesen Baum ist (nach 185 Metern) unser Wendepunkt und von dort geht es wieder zurück zum Start, so dass wir vor Beginn der Runden 370 Meter absolviert haben.

Die Runden beginnen dann am Parkplatz zwischen den Schildern und führen uns in Richtung Bassental, wo es durch ein Waldstück zunächst leicht bergauf geht.

Oben angekommen (bei KM 1,2) schwenkt der Weg erst nach rechts und stößt dann an die Landstraße 235. Hier links abbiegen, auf dem Bürgersteig diesseits bleiben und in den Ort Wulmstorf hinein laufen.

Der Ort wird vollständig immer entlang der Landstraße auf dem Bürgersteig durchquert (das ist daran zu erkennen, dass man das Ortsschild Wulmstorf bei KM 1,7 passiert). Es folgt ein asphaltiertes, leider etwas unschönes Stückchen weiter entlang der Landstraße, bis man bei KM 2,0 den Ort Daerstorf erreicht.

Bei KM 2,3 biegen wir quasi nach links ab (man könnte auch sagen, wir laufen geradeaus weiter) und verlassen endlich den parallelen Weg zur Landstraße. Hier geht es in den Schwiedersdorfer Weg hinein, den wir aber nicht bis nach Schwiedersdorf folgen, sondern bei KM 2,75 nach links (die erste große Straße nach links) abbiegen. Es eröffnet sich eine lange Gerade, welche eben gerade bis KM 4,3 zu laufen ist. Dort gabelt sich der Weg und wir nehmen den linken (etwas unscheinbareren) Weg direkt in den Wald hinein.

Sogleich im Wald angekommen, geht es gleich nach links (KM 4,4) in einen Reitweg hinein. Bei KM 4,6 erreichen wir mit 83 Metern über N.N. den höchsten Punkt der Strecke, aber wir haben noch einige kleine Auf- und Ab vor uns.

Am Ende des Reitweges (KM 4,8) stoßen wir auf eine asphaltierte Straße (hier Vorsicht! Es fahren hier selten Autos, die aber leider ziemlich schnell) - hier bitte nach links abbiegen. Etwa 150 Meter später trennt sich der Weg auf - hier bitte den Weg nach rechts in die Donnerschlagskuhle nehmen. (Nehmt ihr hier nämlich den linken Weg, seid ihr im wahrsten Sinne des Wortes auf dem [gleichnamigen] Holzweg!). Die Donnerschlagskuhle (auch eine lange Gerade) laufen wir bis an ihr Ende, wo vier Straßen aufeinander treffen (KM 5,7). Von einer kommen wir, die Straßen nach links und rechts lassen wir dort liegen und laufen halblinks weiter in die Straße "Zur Forst". Diese Straße führt als weitere Gerade bis KM 6,5 in den Ort Wulmstorf hinein.

Gleich hinter dem Ortsschild (KM 6,6) geht es nach rechts und gleich dahinter wieder nach rechts, so dass man fast in die entgegen gesetzte Richtung läuft, aus der man eben gekommen ist. Man kann rechts den Weg sehen, den man eben lang lief. Wieder geht dieser Weg (Neme: Zum Schießplatz) geradeaus.

Bei KM 7,1 biegt der asphaltierte Weg nach links bergab. Den nehmen wir und lassen uns bis nach unten gemächlich rollen. Dort angekommen stoßen wir auf die Panzerringstraße (KM 7,6) und sehen direkt gegenüber eine Schranke. An dieser Schranke laufen wir rechts daran vorbei und folgen dem sich öffnenden Single-Trail immer geradeaus. Bei Km 7,8 freuen wir uns auf eine erste kurze, aber saftige Steigung.

Es geht weiter geradeaus bis zu einer frei liegenden Kreuzung (etwa bei KM 8,0), an der wir links abbiegen - es geht dort (natürlich geradeaus) bergab. Der größere Hauptweg führt gegen Ende des Weges (KM 8,3) leicht nach links, wir laufen aber den schmaleren Weg geradeaus weiter.

Dieser Weg macht ein stetiges Auf und Ab und führt uns auch an einer weiteren Schranke (KM 8,7) vorbei. Es geht diesen Weg immer weiter geradeaus, bis wir nach einem steilen Stück bergab wieder auf die Panzerringstraße stoßen (KM 9,1). Hier biegen wir links ab.

Die nächste Möglichkeit (KM 9,3) biegen wir nochmal links ab und laufen leicht bergauf auf der Panzerringstraße weiter.

Nach einiger Zeit haben wir die KM 10 erreicht und es rollt sich just leicht und lässig bergab, da ist Vorsicht geboten. Es geht (hier einmal) nicht geradeaus, sondern bei KM 10,1 liegen rechter Hand drei große Steine - hier biegen wir rechts ab. Dahinter gleich noch einmal rechts halten und dieser Weg führt uns dann wieder zum Start/Ziel-Bereich.